

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

I

Die Weltmode als politisches Machtinstrument

Leitsatz:

Weltmoden standen ohne Ausnahme im politischen Dienste weltbeherrschender Staaten; ihre Welterfolge stehen einzig da.

Wieder ertönt, genau wie vor hundert Jahren, zur Zeit der Freiheitskriege, der Ruf: wir wollen eine deutsche Mode! Wieder regen sich Kräfte und Stimmen in allen Kreisen des deutschen Volkes gegen die Gewaltherrschaft der französischen Modetyrannei. Man erwägt Mittel und Methoden, um den reichen Goldstrom der Mode in Deutschlands wirtschaftliche Behälter zu leiten.

Nörgelnder Zweifel und jubelnde Zuversicht erheben ihre Stimmen, um das Problem der deutschen Weltmode abfällig oder beifällig zu beurteilen. Weder von der einen noch von der andern Seite wollen wir uns beeinflussen lassen. Einzig und allein die Geschichte, d. h. die logische Regelmäßigkeit und die natürliche Gesetzmäßigkeit der Erfahrungen, sei unsere Lehrmeisterin und Führerin, wenn wir hier die Zukunftsaussichten und -aufgaben einer deutschen Mode in ihrem Wesen klarzustellen beabsichtigen. Aus Erwießenem mögen sich die Weisungen ergeben.